

Katholische Kirchennachrichten



Kath. Pfarramt Großwallstadt - Kirchgasse 15 - Tel. 0 60 22 / 65 43 63
Pfarrbüro: Donnerstags von 14:30 – 16.30 Uhr geöffnet

Sa 18.05. Samstag der 4. Osterwoche

GWS 17:00 Uhr Beichtgelegenheit
GWS 17:30 Uhr Rosenkranzgebet um den Frieden in der Welt
GWS 18:00 Uhr Messfeier für Otmar Eppig - Edgar Hess u. Angeh. - Marianne Horn (best. v. SV Gymnastik Frauen) - Hans Menzel, Eltern u. Schwiegereltern u. Angeh. - Maria Odenwald u. Tochter Silvia Wernig u. verst. Angeh. d. Fam. Odenwald u. Grabiger

So 19.05. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

NIE 9:30 Uhr Messfeier
GWS 10:30 Uhr Messfeier für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft für Elsa u. Leo Englert, Otto Karrer u. alle verst. Angeh. - Karl u. Cäcilie Markert u. Angeh. - Erika u. Werner Klug - Maria u. Josef Schandel, Anna u. Heinrich Petermann - Alois und Maria Klug, Alois, Margarethe und Erich Deckert, Familien Geis und Kunkel - Edwin, Robert u. Margarete Marquart, leb. u. verst. Angeh. - Robert Schnabel - Peter Schnabel u. verst. Angeh. - Georg Schandel (best. v. Jahrgang 1939) - Lisa u. Hans Aulbach, Heinrich u. Berta Scheer
GWS 10:30 Uhr Kinderkirche (Kinder bitte 1 Blume mitbringen)

Mo 20.05. Hl. Bernhardin v. Siena

ÖB 8:30 Uhr Messfeier für Maria u. Veronika Zengel u. verst. Angeh.
ÖB 14:00 Uhr Rosenkranzgebet
GWS 19:00 Uhr Maiandacht

Di 21.05. Hl. Hermann Josef und hl. Christophorus Magallanes und Gefährten

ÖB 14:00 Uhr Rosenkranzgebet
ÖB 19:00 Uhr Rosenkranzgebet des Frauenbundes
NIE 18:30 Uhr Rosenkranz
NIE 19:00 Uhr Messfeier

Mi 22.05. Hl. Rita von Cascia

ÖB 14:00 Uhr Rosenkranzgebet
NIE 19:00 Uhr Messfeier

Do 23.05. Donnerstag der 5. Osterwoche

ÖB 14:00 Uhr Rosenkranzgebet
ÖB 19:00 Uhr Messfeier für Erwin u. Katharina Eppig u. Angeh. - Erich Gunther u. Angeh. - Blanka u. Ernst Scherer

Fr 24.05. Freitag der 5. Osterwoche

ÖB 14:00 Uhr Rosenkranzgebet
NIE 8:30 Uhr Messfeier

Sa. 25.05. Niedernberg: 18.30 Uhr Vorabendmesse

So. 26.05. Grosswallstadt: 9 Uhr Messfeier
Niedernberg: 10.30 Uhr Messfeier mit Jubiläumskommunion
14 Uhr Tauffeier (4 Täuflinge), 15 Uhr Tauffeier (4 Täuflinge)

Kinderkirche

Für die Kinderkirche am Sonntag, den 19.05.2019 um 10.30 Uhr möchte bitte jedes Kind eine Blume mitbringen.

Dekanatssenienorenwallfahrt

Am Mittwoch, 22.05.2019 findet die diesjährige Seniorenwallfahrt des Dekanats Obernburg statt. Ziel ist die Einhardsbasilika in Seligenstadt. Abfahrt ist wie immer um 13.30 Uhr am Rathaus. Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren
ANMELDUNG BITTE BALDMÖGLICHST BEI FRAU BARBARA EPPIG -
TEL. 2 38 37

Jahresrechnung 2018 der Kirchenstiftung Grosswallstadt

Die von der Kirchenverwaltung geprüfte und verabschiedete Jahresrechnung 2018 der Kirchenstiftung Großwallstadt liegt in der Zeit vom 16. Mai bis 31. Mai 2019 zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

„Selbst angesichts des Todes können wir das Halleluja anstimmen, werden uns allen doch in Jesus Christus Auferweckung und ewiges Leben angeboten. In ihm sagt Gott für immer sein persönliches „JA“ zu allen, die sich seiner Liebe anvertrauen.“
(Bischof Paul-Werner Scheele)



Bischof em. Paul-Werner Scheele verstorben

Am vergangenen Freitag, 10. Mai verstarb in Würzburg unser langjähriger Bischof Paul-Werner Scheele im Alter von 91 Jahren. Er wurde am 6. April 1928 in Olpe in Westfalen geboren. Nach Kriegsdienst, Abitur und Studium weihte ihn Erzbischof Lorenz Jaeger am 29. März 1952 in Paderborn zum Priester. Danach war Scheele Kaplan und Religionslehrer an berufsbildenden Schulen in Paderborn. 1964 promovierte er an der Theologischen Fakultät der Universität Würzburg und war dann als Journalist für eine kirchliche Zeitschrift bei der dritten und bei Teilen der vierten Sitzungsperiode des Zweiten Vatikanischen Konzils tätig. Es folgten Jahre als Professor in Fulda und Marburg, in Bochum und Würzburg, schließlich von 1971 bis 1979 in Paderborn. Dort leitete er das Johann-Adam-Möhler-Institut für Ökumenik. Erzbischof Johannes Joachim Degenhardt spendete Scheele am 9. März 1975 in Paderborn die Bischofsweihe. Es folgten vier Jahre als Weihbischof in Paderborn.

Am 31. August 1979 ernannte ihn Papst Johannes Paul II. zum 87. Bischof von Würzburg. Die Amtseinführung fand am 21. Oktober 1979 in Würzburg statt. 24 Jahre, von 1979 bis 2003, leitete Bischof Scheele das Kiliansbistum gemäß seinem Wahlspruch „Friede und Freude“. In der Deutschen Bischofskonferenz war er von 1976 bis 2003 Vorsitzender der Ökumenekommission. Außerdem war er neben vielen weiteren ökumenischen Aufgaben von 1984 bis 2008 als Mitglied im Päpstlichen Rat zur Förderung der Einheit der Christen tätig. Seit 14. Juli 2003 war er emeritiert, nahm aber weiterhin zahlreiche Aufgaben im Bistum und in der weltweiten Ökumene wahr, beispielsweise seit 2003 in der Kommission für den theologischen Dialog zwischen der römisch-katholischen Kirche und den orientalisch-orthodoxen Kirchen.

Bischof Scheele war Ehrendomherr in Paderborn und Würzburg, Träger der Goldenen Stadtplakette der Stadt Würzburg, des Bayerischen Verdienstordens und des Bundesverdienstkreuzes erster Klasse sowie Honorarprofessor und Ehrenszenator an der Universität Würzburg. Anlässlich des 85. Geburtstags verlieh ihm die Stadt Würzburg 2013 den Ehrenring.

Der Verstorbene wird ab Donnerstag Abend in der Kirche des Priesterseminars aufgebahrt. Dort besteht die Möglichkeit zum persönlichen Abschiednehmen. Am Freitag Abend wird der Verstorbene um 18.00 Uhr mit einer feierlichen Prozession in den Kiliansdom überführt. Zu diesem Zeitpunkt läuten die Totenglocken in allen Kirchen unseres Bistums. Bischof Dr. Franz Jung feiert am Samstag, 18. Mai um 10.30 Uhr das Requiem für Bischof Paul-Werner Scheele im Kiliansdom. Die Beisetzung in der Krypta des Doms schließt sich an.